

GZ A 0120/1-2021

Am Fachbereich **Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht bzw. Österreichisches Institut für Menschenrechte** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **e. Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.228,60 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben; Leitung der Redaktion der Zeitschrift „Newsletter Menschenrechte“ (Übersetzung von Urteilen des EGMR aus dem Englischen bzw. Französischen zur Publikation; Aufbereitung von Entscheidungen des EuGH, des VfGH und des OGH zur Veröffentlichung; Verfassung von Buchbesprechungen; Layout und Korrektur); Mitarbeit bei der Konzeption und Durchführung von Tagungen und Forschungsprojekten; eigene Forschungs- und Publikationstätigkeit; selbständige Lehre im Ausmaß von 1,5 Semesterwochenstunden
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Rechtswissenschaften oder vergleichbare, im Ausland erworbene Qualifikation; sehr gute Englisch- und Französischkenntnisse (Schrift) und ausgezeichnete Deutschkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung im wissenschaftlichen Arbeiten; InDesign
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude am wissenschaftlichen Arbeiten; Interesse am öffentlichen Recht (insb. an den Grund- und Menschenrechten); selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Belastbarkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Flexibilität, Organisations- und Koordinationsfähigkeiten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel.Nr. +43/662-8044/3971 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 27. Oktober 2021

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter disability@plus.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@plus.ac.at